

Sicher als Veranstaltungsleiter agieren

In vielen Städten und Gemeinden finden zu verschiedenen Anlässen ganzjährig Veranstaltungen statt. Ob Faschings- und Brauchtumsumzüge, Stadtfeste, Meisterschaftsfeier oder Stadtjubiläum. Viele Betreiber und Veranstalter und die beauftragte Veranstaltungsleitung sind für Zwischenfälle, Notfälle oder eine Krise schlecht oder nicht gerüstet. Dieses Seminar bietet wichtige Informationen und Lösungsansätze die für Betreiber, Veranstalter oder die beauftragte Veranstaltungsleitung grundlegende Organisationspflichten darstellen.

Inhalte des Seminars:

- Einordnung des VL § 38 VStättVO und SQ06
- Rollenverständnis und Einordnung des Veranstaltungsleiters
- Beauftragung und deren Inhalte
- Umgang als VL mit Betriebsstörungen, Delikten, Naturereignissen
- Szenarien-Management
- Sicherheitsorganisation anhand eines Sicherheitskonzeptes

Ihr Dozent: Christian Betz – Diplom Betriebswirt BA, Notfall- und Krisenmanager und DOSB-Sportmanager

hat über 35 Jahre Eventerfahrung im Bereich von Kundenveranstaltungen und im Eventmanagement. Er war 12 Jahre Soldat in mehreren sicherheitsempfindlichen Funktionen im In- und Ausland. Im Anschluss war er mehrere Jahre bei einem Produktionssender in Köln und setzte in Verantwortung große Motorsport und Trend-Sportevents um. Er ist über 18 Jahre Fachdozent für Veranstaltungssicherheit und Technik an der EurAka in Baden-Baden. Außerdem Fachberater zu Themen der Betriebssicherheit, Brandschutz und Veranstaltungssicherheit und Autor von Beiträgen für Fachliteratur beim Forum-Verlag – Fachliteraturen zum Thema Veranstaltungsrecht- und Sicherheit für die öffentliche Verwaltung. Er ist seit über 30 Jahren selbstständiger Unternehmer „Event-Consult-Europa GmbH“, berät Unternehmen, Betreiber und verantwortliche Personen von Versammlungsstätten und Behörden zu der Thematik der Veranstaltungs- Besucher und der Betriebssicherheit. Er erstellt Sicherheitskonzepte für Veranstaltungen und Versammlungsstätten sowie auch für Festumzüge und Weihnachtsmärkte.

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an alle diejenigen, welche in der Funktion einer verantwortlichen Behörde/Stadt/Betreiber/Kulturämter/Marktmeister*innen sind, aber auch Vereine und private Personen oder Firmen, die eine Veranstaltung organisieren möchten.

Das Web-Seminar findet statt am:

**Angebot für Frühbucher bis zum 30.03.2026:
160,00 € inkl. MwSt.**

29. April 2026 von **09:00 Uhr** bis ca. **12:30 Uhr** Seminarnr: 290426SI/WebSVeraL/CBE
die Zugangsdaten erhalten Sie mit der verbindlichen Teilnahmebestätigung

Seminargebühren je Teilnehmer*in: 180,00 € inkl. der gesetzl. MwSt.

Der Veranstalter ist ein gemeinnütziger e.V. und umsatzsteuerfrei (§ 4 Abs. 22a UStG)

(Darin enthalten sind umfangreiche Seminarunterlagen und ein Fortbildungsnachweis per E-Mail nach dem Web-Seminar / der Seminarreihe.)
Es erfolgt eine Eingangsbestätigung, ca. 2 Wochen vor dem jeweiligen Termin die verbindliche Durchführungsbestätigung **mit den Zugangsdaten** zum Web-Seminar sowie eine Rechnung über die Seminargebühren per E-Mail. Seminarstornierungen bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei, danach werden 50,00 € Bearbeitungsgebühr, ab zwei Wochen vor dem Web-Seminartermin und bei Nichtbesuch des Web-Seminars wird die volle Gebühr fällig. Im Weiteren gelten analog die Seminarbedingungen des BTK sowie die beiliegenden Hinweise. Gutscheineinlösung und Newsletter-Rabatte sind bei Web-Seminaren nicht möglich.

Unsere Allgemeinen Seminarbedingungen finden Sie unter <https://www.beraterteamkommunal.de/allgemeine-seminarbedingungen/>



Web-Seminaranmeldung per E-Mail seminare@beraterteamkommunal.de, bws15@gmx.de oder über die Homepage des BeraterTeamKommunal, auch möglich per Fax an 03 64 21 /2 47 25 bzw. per Brief

Hiermit melden wir, verbindlich, unter Anerkennung der Seminarbedingungen,

zum Seminar am: _____ Seminarnummer: _____
folgende MitarbeiterInnen an (Name, Vorname, Tätigkeit): _____

